

## PERSÖNLICHE BETROFFENHEIT & KREISLAUF

Wenn zwei Menschen kommunizieren ohne sich wirklich zu verstehen, ist meist noch eine Dritte im Bunde – die persönliche Betroffenheit! Da wir keine Maschinen sind, ist reine Sachkommunikation zwischen Menschen ein Ding der Unmöglichkeit. Insgeheim fragen wir uns nämlich immer auch «*Stehe ich gut da?*» oder «*Stehe ich gut VOR DIR da?*» Wenn jemand an den Punkt gelangt ist, an dem er sagt, es ist mir vollkommen egal, was Andere von mir denken, hat er sich zum eigenen Schutz bereits innerlich distanziert. Doch ...

*«Wir Menschen sind Kreislauf. Wer sich vom Andern abschneidet, schneidet sich auch von sich selbst ab.»*

Natürlich meint dies nicht, dass wir nicht selber über Nähe oder Distanz zu Andern entscheiden sollen. Es gibt allerdings noch eine günstigere Möglichkeit für sich zu sorgen, als sich in sich selber zurück zu ziehen. Wenn es uns gelingt, den eigenen Raum ganz mit unserer ur-eigenen Lebendigkeit zu füllen, werden unsere natürlichen Gefühle und Instinkte uns den Weg weisen und wir spüren in jedem Moment ganz selbstverständlich, was stimmig ist, wo Nähe und wo Distanz angesagt ist.

In den Veranstaltungen der kommenden Monate geht es immer wieder auch um die Treffnis und die Betroffenheit – zum Beispiel im Vollmond-Salon von März, wo auch fehlende Betroffenheit zum Thema wird.

...

Mit herzlichem Gruss

Marianne